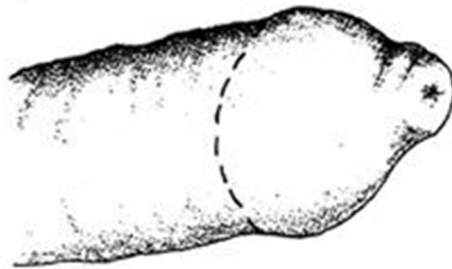




Praxisinformation

Zur ambulanten Beschneidung

Wir führen die Operation in unseren eigenen OP-Räumen in der Praxis durch. In den meisten Fällen wird der Eingriff wegen einer **Vorhautverengung (Phimose)** durchgeführt.



Schematische Darstellung einer Phimose

Durch die Entfernung der Vorhaut ist die Eichel nicht mehr permanent bedeckt und kann durch den ständigen Kontakt mit der Luft sowie Reiben an der Kleidung an Empfindlichkeit verlieren. Auch durch Entfernen von Vorhaut und Frenulum selbst kann die Sensitivität herabgesetzt werden, da beide über zahlreiche Nervenenden verfügen. Da die Herabsetzung der Empfindlichkeit der Eichel zu einer verlängerten Erektionsdauer beim Geschlechtsverkehr führen kann und eine vorzeitige Ejakulation nach einer Beschneidung seltener auftritt, wird dieser Umstand von zahlreichen Männern als Grund für eine Zirkumzision genannt.

Operationsmethoden

Normalerweise wird von uns die normale europäische Beschneidung durchgeführt. Auf Wunsch kann auch ein Teil der Vorhaut belassen werden:



Low & tight

Radikale Zirkumzision – inneres und äußeres Vorhautblatt abgetragen.



Low & loose

Inneres Vorhautblatt abgetragen, äußeres Vorhautblatt zweilagig umgestülpt.

In den meisten Fällen wird bei der Beschneidung auch ein Teil des Bändchens (Frenulum) mitentfernt.



vorher



nach der Operation



Praktische Informationen zur Operation

Medikamente & Unverträglichkeiten

Bitte berichten Sie uns vor der Operation von allen **Medikamentenallergien** (insbesondere Betäubungsmittel, Schmerzmittel) und von der Einnahme von **Blutverdünnungspräparaten** (z. B. Aspirin, Marcumar). Blutverdünner und Aspirin müssen vor jeder Operation abgesetzt werden.

Rasieren

Bitte lassen Sie sich einen speziellen Rasierer für den Schamhaarbereich von unseren Helferinnen mitgeben. Die Rasur ist von Ihnen zu Hause am Tag der Operation selbst durchzuführen. Achten Sie auf eine möglichst vollständige Entfernung der Schamhaare im Genitalbereich.

Kurznarkose

Wir bieten unseren Patienten an, neben der Gabe eines lokalen Schmerzmittels ein Kurzschlafmittel (Dormicum) und ein Schmerzmittel (Tramal) unmittelbar vor der Operation gespritzt zu bekommen. Wenn Sie dies wünschen, müssen Sie mit einer **Begleitperson** in die Praxis kommen und dürfen an diesem Tag nicht mehr am Straßenverkehr aktiv teilnehmen (insbesondere kein Auto fahren) und nicht arbeiten gehen. Sie bleiben nach der Operation noch etwa 30 Minuten zur Beobachtung in der Praxis und sind dann meist noch für 1-2 Stunden etwas benommen.

Arbeitsunfähigkeit

Sie können für den Operationstag und für weitere ein bis zwei Tage eine Krankschreibung bekommen. Da die körperliche Beeinträchtigung nach der Operation gering ist, können z. B. Bürotätigkeiten bereits am nächsten Tag nach der Operation wieder durchgeführt werden.

Schmerzen

Nach der Operation sind Wundschmerzen nur in sehr geringem Umfang wahrscheinlich. Auf Wunsch wird für die ersten Tage ein Schmerzmittel mitgegeben. Dieses wird jedoch nach unserer Erfahrung in weniger als 5 % der Fälle benötigt. Bitte zu Hause **kein Aspirin einnehmen** (verlängert das Nachblutungsrisiko).

Nachblutung

Oberflächliche Nachblutungen unmittelbar nach der Operation im Wundbereich sind häufig, insbesondere im Bereich des Bändchens. In den allermeisten Fällen sind diese Blutungen ganz harmlos. Häufig entstehen sie, wenn verschweißte Blutgefäße bei der ersten nächtlichen Erektion wieder aufgehen. Fast alle diese Nachblutungen können durch einfache Kompression zum Stillstand gebracht werden. **Anleitung:** Mitgegebene Kompresse oder frisches (!) Taschentuch nehmen, um den Penis wickeln und 15 Minuten sanft drücken, dann den Wundbereich auf Blutungsstillstand kontrollieren. Sollte eine Nachblutung nach mehrfachen Versuchen nicht aufhören, erfolgt eine Vorstellung in der **Rettungsstelle** (Wochenende / nachts) oder der **Arztpraxis** (während der Sprechstundenzeiten jederzeit ohne Termin).

Wundbehandlung



Sie bekommen eine Desinfektionslösung (Braunol) mit bzw. verordnet und sollten **5 bis 10 Tage lang den Penis zweimal täglich für 10 Minuten in dieser Lösung baden**. Am besten ein Trinkglas benutzen. Achtung: Die Lösung enthält Jod und macht schwierige Flecken in Baumwollgewebe (Handtücher, Unterhosen). Deshalb Penis nach dem Baden mit dem mitgegebenen Verbandsmaterial umwickeln. Sollte sich trotz dieser Wundbehandlung eine Infektion entwickeln (Wunde wird dick, eitert, schmerzt), stellen Sie sich bitte sofort und ohne Terminvereinbarung wieder bei uns vor.

Duschen / Baden

Sie können bereits am Tag nach der Operation wieder duschen. Bitte danach das Penisbad mit Braunol und frischen Verband machen. Auf das **Baden sollten Sie 10 Tage** verzichten.

Sex

Bis die Fäden abgefallen sind (etwa 2–3 Wochen) raten wir von sexuellen Aktivitäten ab.

Fäden

Wir arbeiten bei der Operation mit **selbstaflösenden Fäden**. Diese müssen nicht gezogen werden und fallen etwa 2–4 Wochen nach der Operation von alleine ab.

Nachkontrolle

Am Tag nach der Operation (fällt diese auf einen Freitag, dann erfolgt die Nachschau erst am Montag) führt der Operateur eine Operationskontrolle insbesondere auf Nachblutung oder Wundinfektionen durch. Ist diese Untersuchung unauffällig, ist meist keine weitere Kontrolle mehr erforderlich. Kommt es in der Zeit der etwa zweiwöchigen Wundheilung zu irgendwelchen Problemen, stehen wir für eine erneute Kontrolle – auch ohne Terminvereinbarung – immer zur Verfügung.



Einverständniserklärung

Bevor wir eine Beschneidung durchführen

Ich habe mich entschlossen, eine Beschneidung in der Urologischen Gemeinschaftspraxis Wittenau durchführen zu lassen. Die folgende Übersicht enthält die wichtigsten Informationen, Erfolgsaussichten und Risiken.

Operationsmethode

In Lokalanästhesie werden in der sogenannten Freihandtechnik das äußere und innere Vorhautblatt entfernt. Die Penisschafthaut wird danach am Übergang von der Eichel zum Penis festgenäht. Das bedeutet, dass die Eichel danach freiliegt. Die Naht hinter dem Eichelkranz ist kaum zu sehen.

Auf Wunsch erfolgt die Operation in einer **intravenösen Sedierung**. Dann darf am Operationstag kein Kraftfahrzeug mehr gefahren werden.

Komplikationen und Nebenwirkungen

Schwellungen bilden sich im Allgemeinen nach einigen Tagen zurück, können aber in seltenen Fällen auch länger bestehen. Bei Wundheilungsstörungen oder entsprechender genetischer Veranlagung können schmerzende und ästhetisch störende Narbenwucherungen mit Hautverfärbungen (Keloide) entstehen. Die Empfindlichkeit der Eichel kann sich nach dem Eingriff vorübergehend – aber auch auf Dauer – erhöhen oder vermindern. Wundinfektionen, die den Heilungsverlauf erheblich verzögern können, sind selten. Sie treten vor allem auf, wenn bereits vor der Operation eine Entzündung bestand. Verletzungen von Penis und Harnröhre mit Fistelbildung sind sehr selten.

Nach der Operation

Es können noch leichte Schmerzen im Wundbereich auftreten. In den ersten Tagen verbleibt ein Verband um den Penis. Sie können dabei normal Wasserlassen. Normalerweise erfolgt am Tag nach der Operation die erste Wundschau durch den Arzt. In den Tagen danach kann der Verbandswechsel durch Sie selbst durchgeführt werden. Nach dem ersten Verbandswechsel können Sie duschen. **Baden sollten Sie etwa 14 Tage vermeiden.** Das Nahtmaterial löst sich in der Regel innerhalb zwei Wochen langsam auf. In dieser Zeit kann die Nahtstelle schmierig belegt sein und bisweilen unschön aussehen. Das ist kein Grund zur Besorgnis. Ungefähr einen Monat nach dem Eingriff ist Geschlechtsverkehr wieder möglich.

Ort, Datum

Patientenname und Unterschrift